

GSY UPDATE

Prozessleit- und Visualisierungssystem



von GE-Fanuc
Version 6.0 ist verfügbar

CIMPLICITY HMI 6.0 (Juni 02)

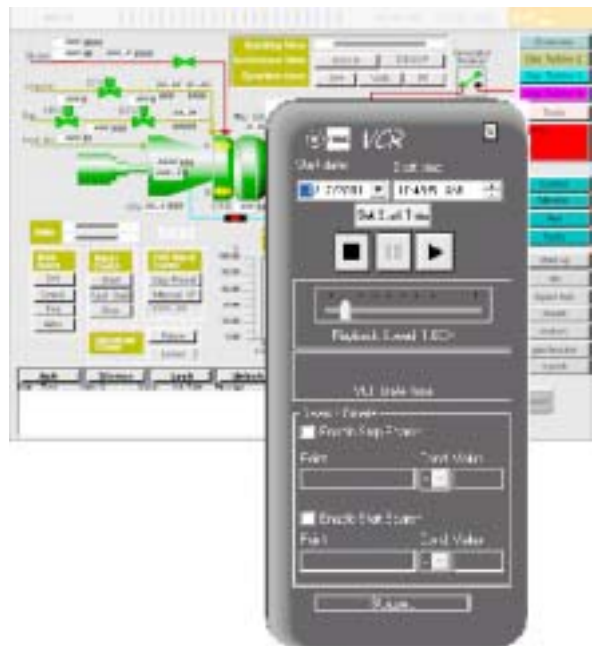


GE Fanuc und GSY
Industrieautomation AG
freuen sich, Ihnen die
erweiterte Version von
CIMPLICITY 5.5 vor-
zustellen.

HMI 6.0 Erweiterungen auf einen Blick:

- [VCR – Visuelle CIMPLICITY Rückverfolgung](#)
- [CIMPLICITY SQL 2000](#)
- [Historischer Alarm Viewer](#)
- [ThinView: PalmView Unterstützung](#)
- [Pager Erweiterungen](#)
- [Neue HTML Dokumentation](#)
- [Alarm Management Erweiterungen](#)
 - Alarm Klassen Erweiterungen
 - Alarm Sound Erweiterungen
 - Dynamischer Werte Update im Alarm Viewer
- [CimView Erweiterungen](#)
 - Anzeige der Punktebeschreibung
 - Unterstützung von Kurzzeichen
- [Entfernter Projekt Manager](#)
- [OPC Client Erweiterungen](#)
 - Erweitertes Tracing
 - Konfiguration von Framework
 - Leistungssteigerung
- [Windows XP Support](#)
- [Erweiterung der Kommunikationsprotokolle](#)

VCR-Visual CIMPLICITY Replay



Merkmale und Einsatzmöglichkeiten:

Eine sehr wertvolle Funktion, historische Daten über CimView „zurückzuspielen“. Dieses VCR Tool eignet sich zur Diagnose von eventuellen Problemen im Prozess. Entstehung von Produktionsfehler können so nachgewiesen und korrigiert werden. Die Qualität Ihrer Produkte kann verbessert werden.

- Rückverfolgung von Grafiken
- Visueller Punkteverlauf
- Von .01x bis 10x Real-Time Playback Geschwindigkeit
- Suchfähigkeiten
- Stop Suchen
- Start Suchen
- Kreieren kundenspezifischer Fernbedienungen über das COM Interface
- Gleichzeitige Rückverfolgungen von mehreren Grafikseiten
- CIMPLICITY SQL 2000 Unterstützung historischer Datenrückverfolgung

CIMPLICITY SQL 2000



**Microsoft SQL 2000
Datenbanken integriert
in CIMPLICITY!**

Dadurch viele Vorteile für den HMI Ingenieur:

Software Qualitäts Verbesserung:

Das vollständig integrierte Microsoft Paket hilft beim Engineering Fehler zu vermeiden.

Kostenreduktion:

Die MS SQL Server Lizenz ist in der „Client Access Lizenz“ integriert. Keine zusätzlichen Kosten für eine Datenbank.

Zeitersparnis:

Keine langwierigen Lizenzverfahren bei einem separaten Kauf bei einem weiteren Anbieter.

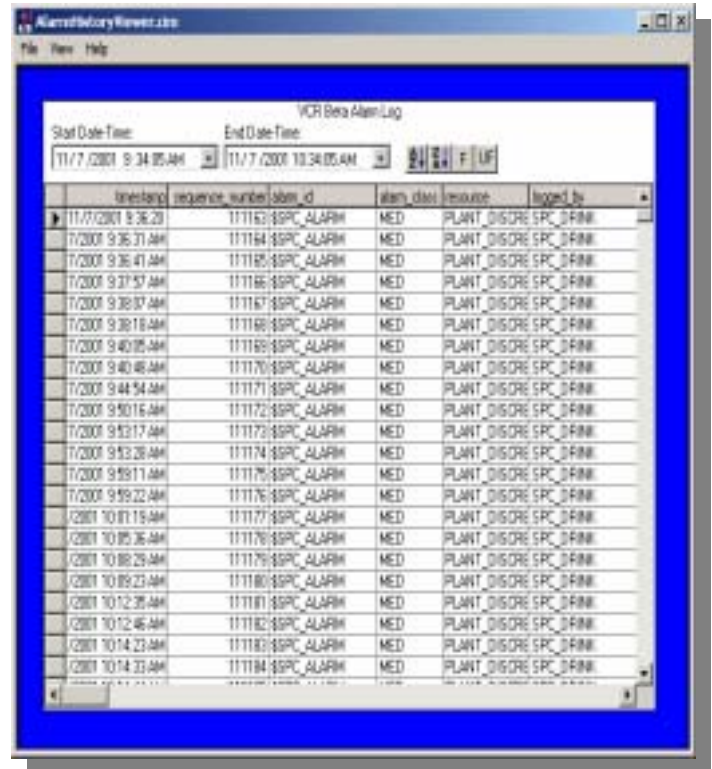
Automatisch die richtige und neuste Version:

Wir liefern die richtige Microsoft SQL 2000 Version.

Was ist neu?

- Erweiterungen der relationalen Datenbank
- XML Integration für relationale Daten
- Grafische Administrations- Erweiterung
- Replikations-Erweiterungen
- Erweiterungen der Daten- Transformations-services
- Erweiterungen der Analyse Optionen
- Erweiterungen des Meta Daten Service
- Bemerkung: Kunden mit CIMPLICITY SQL 7.0 müssen CIMPLICITY SQL 2000 neu erwerben!

Historische Alarmanzeige



Funktionen und Vorteile:

- ActiveX Objekt in der CIMPLICITY Grafikseite
- Anzeigen von aktuellen und historischen Alarmen, sowie Punkteinformationen
- Robuste Datenfilterung
- Dynamisches Sortieren
- Automatisches Update
- Flexibel – kann mit allen CIMPLICITY Tabellen eingesetzt werden.
- Programmierbare Methoden für kundenspezifische Wünsche über Visual Basic Skripts.

Thin View für PalmView



Die PalmView Anwendung ermöglicht es dem Anwender, mit CIMPLICITY HMI zu kommunizieren. Diese geschieht über eine Funk-Ethernet Verbindung. Die Bi-direktionale Kommunikation erlaubt es interaktiv mit dem Prozess zu kommunizieren. Es können nicht nur Graphiken angeschaut werden, sondern auch Werte vorgegeben werden

- ThinView Software Update für den **Compaq iPAQ PDA**.
- Drahtlose Ethernet-Verbindung für den mobilen Zugang auf CIMPLICITY Grafik Seiten
- Bietet die Möglichkeit von Lese- und Schreib-Funktionen
- Neuer Skalierungsmodus, um grosse Cimlicity Grafiken einfach anzuschauen

CIMPLICITY Pager Erweiterungen



Alarmer in Textform via Pager, Handy (SMS) weiterzuleiten ist sehr zuverlässig und Stand der heutigen Technik:

- Weiterleitung von Alarmen an **eine oder mehrere**, individuelle Destinationen
- Verwaltung der Sendelisten durch den Benutzer
- Unterstützung von Schichtplänen
- Freischalten/Sperren von Destinationen
- Alarmeskalationen, basierend auf online Alarmen
- Kundenspezifische Alarmmeldungen pro Alarm
- Eskalations-Beispiele zur schnellen Konfiguration
- Unterstützung von Massenalarmkonfigurationen, basierend auf Ressourcen, Alarmklassen oder Alarmpunkten
- Dynamische Konfiguration ohne das Projekt zu stoppen
- Unterstützung von Providers in Europa und Nord-Amerika
- Unterstützung von lokalen oder externen Pager-Systemen
- Windows Terminal Server Support
- Einfache Installationsprozedur bei mehreren Pager Servern
- Aufgeschobene Meldungen
- Manuelle Intervention braucht es bei mehreren Pager-Servern nicht mehr!
- Erweiterter Protokoll Support:
 - SNPP - Nextel Telefone und SNPP kompatible Pager-Providers
 - ASCOM – Hersteller von Telefonzentralen
 - ODBC - Speichern von Alarmen in einer Datenbank
 - Verbesserter Modem-Dialer und TAP-Protokoll kompatibel
- Import/Export der Pager-Konfigurationen in CSV-Dateien
- Export der Log Dateien in eine CSV-Datei
- Automatische Datenbankkonvertierung von früheren Projekten
- Verbesserter Online Hilfe und Dokumentation

Protokolle: HARK 3IDS, HARK Banner, IXO, PET, UCP, SMS etc.

Alarm Management Erweiterungen

- Erweiterung der Alarmklassen
 - \$Class_{Alarmklassen Name}.UNRESET Punkt hinzugefügt
 - Zum Triggern eines Ereignisses, wann immer ein- oder mehrere Punkte im Alarmzustand sind
 - Der UNRESET Punkt erlaubt dem Benutzer zu wissen, wann ein Ereignis beendet ist
- Erweiterung des Alarm Sounds
 - Farben und Sounds können nun auf die Alarm Statis (HiHi, Hi, Lo, LoLo) getriggert werden
- Dynamischer Update der Punktwerte im Alarm Display
 - Erweiterung des Alarm Viewers um Änderungen der Punktwerte anzeigen zu können
- Farbe für keine Verfügbarkeit
 - Wenn ein Punkt angezeigt wird und keinen Wert mehr hat (Kommunikationsunterbruch, etc.) wird der Punkt in der Farbe für keine Verfügbarkeit angezeigt.

CimView Erweiterungen



Die Version 6 ermöglicht die Konfiguration eines „pop-up-keypads“. Eine Funktion, die verschiedene „Touch-Screens“ unterstützt!

- Konfigurierbares Vorschauenfenster der Grafiken
 - Der Benutzer kann die Schriftart, Schriftgröße, Bildgröße und das Layout für alphanumerische und numerische Versionen des Popupfensters selbst konfigurieren und direkt in der Workbench anzeigen

Windows XP Support



GE Fanuc setzt die neuesten Microsoft Technologien ein. Version 6.0 unterstützt neu das Betriebs-System Windows XP, welches für alle neuen Applikationen empfohlen wird!

Unterstützte Betriebssysteme sind:

Servers	<ul style="list-style-type: none"> • Windows XP Professional Für 10 oder weniger Clients, Keine Terminal Services • Windows 2000 Server. Benötigt für mehr als 10 Clients und Terminal Services • Windows NT sollte auf Windows XP oder Windows 2000 geupdatet werden!
Viewers	<ul style="list-style-type: none"> • Windows XP Professional • Windows 2000 Professional oder Server • Windows NT • Windows 98/ME – nur Runtime. Sollte auf Windows XP oder Windows 2000 geupdatet werden!

OPC Client Erweiterungen

- Erweiterte Diagnose
 - Fortgeschrittene Möglichkeiten erlauben es dem Benutzer eine dynamische Diagnose freizugeben, für die Kommunikationsanalyse
 - Konfigurationsstruktur
 - Integrierte Konfiguration von OPC-Servern in der Workbench
- Erweiterung der Performance
 - Das Stapelverarbeitungsprogramm entfernt Items im OPC-Server, welche vom Client nicht mehr abgefragt werden
 - Selbstlernender OPC Server
 - Unterstützung von gesendeten nicht gewechselten Werten. (z.B. von Bar-Code Applikationen)

Erweiterung der Kommunikations-Protokolle

- Unterstützung von VersaMax SE SPSn mit Triplex Kommunikationsprotokoll (integriert im Basis System)
- Unterstützung von Group Schneider SPSn Modicon Quantum mit Modbus Plus Kommunikation
- Implementantion von OPC-Servern für:
 - Modbus Plus (PCI85, SA85)
 - Siemens AS511
 - Siemens TCP/IP
 - Siemens MPI
 - Mitsubishi Fx Front Port

Neue Dokumentation

- Leicht zu benutzen im HTML-Format
- Schnellere Suche nach Indexeinträgen
- Leicht zu navigierende Inhaltstabelle
- Themen sind logischer gruppiert
- Alle Dokumentationen sind Online zugänglich
- Markierung von "Favoriten" zum schnellen Wiederfinden von Einträgen
- Mit CIMPLICITY HMI 6.0 gibt es keine Dokumentationen in Papierform mehr



GSY Seminare für CIMPLICITY
<http://www.gsy.ch/semiprogramm.htm>



Update Kurse für CSP's,
CIMPLICITY Solution Provider

<http://www.gsy.ch/semiprogramm.htm>

R.Anderegg randeregg@gsy.ch
 GSY Industrieautomation 032 625 84 44
 4501 Solothurn
<http://www.gsy.ch>

